

## BMW bringt F 700 GS und neue F 800 GS

**BMW bringt als Nachfolgerin der F 650 GS die F 700 GS sowie die überarbeitete F 800 GS auf den Markt. Trotz unterschiedlicher Typenbezeichnung werden beide vom gleichen 800-Kubik-Zweizylinder angetrieben, er ist jedoch unterschiedlich abgestimmt. Die F 800 GS, die stärker Richtung Offroad und Langstreckenreisen ausgerichtet ist, leistet unverändert 63 kW / 85 PS und produziert ein maximales Drehmoment von 83 Newtonmetern. Die F 700 GS wendet sich dagegen stärker an Motorradfahrer, die nicht ganz so viel Offroad-Kompetenz benötigen, und hat zum Beispiel eine niedrigere Sitzhöhe. Die Motorleistung ist geringer als bei der 800er, liegt mit 55 kW / 75 PS sowie 77 Newtonmeter aber etwas höher als beim Vorgängermodell.**

Wie die F 800 GS verzögert nun auch die neue F 700 GS mittels einer Doppelscheibenbremse am Vorderrad. Darüber hinaus sind die beiden neuen GS-Modelle erstmals serienmäßig mit einer neuen Generation des Zweikanal-ABS ausgerüstet.

Ein Novum in diesem Motorradsegment stellt die elektronische Fahrwerksanpassung ESA (Electronic Suspension Adjustment) dar. Als Sonderausstattung ab Werk erhältlich, ermöglicht sie dem Fahrer, die Zugstufen Dämpfung des hinteren Federbeins bequem per Knopfdruck vom Lenker aus in den Dämpfungsvarianten „Komfort“, „Normal“ oder „Sport“ einzustellen. Das Handrad zur Einstellung der gewünschten Federbasis wurde zwecks verbesserter Bedienbarkeit optimiert.

Ebenfalls als neue Sonderausstattung ab Werk verfügbar und gleichfalls einzigartig im Marktsegment der neuen F 700 GS und F 800 GS ist die BMW Motorrad ASC (Automatic Stability Control). Diese Antischlupfregelung verhindert das unerwünschte Durchdrehen des Hinterrades beim Beschleunigen und damit den Verlust an Seitenführung, der zum Ausbrechen des Hinterrades führen kann.

Beide Modelle verfügen über neue, rauchgraue Gläser für die Blinker sowie eine rauchgraue Verglasung der LED-Rückleuchte. Die wesentlichen Überarbeitungsbereiche betreffen zudem die neuen Verkleidungsseitenteile, die prägnanter und dynamischer

ausgeführt wurden und die unterschiedlichen Charaktere von F 700 GS und F 800 GS nun deutlicher wiedergeben.

Dem vielfachen Wunsch nach einer Reduzierung der Sitzhöhe entspricht BMW jetzt mit einer Möglichkeit zur Tieferlegung der F 800 GS in Verbindung mit einer niedrigeren Sitzbank als Sonderausstattung ab Werk sowie als Sonderzubehör.

Im Zuge der Modellüberarbeitung hat BMW auch das Angebot an Sonderausstattungen und Sonderzubehör wesentlich ausgeweitet. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



BMW F 700 GS (links) und F 800 GS.



BMW F 800 GS (links) und F 700 GS.



BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.

BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.

BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.  
BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.  
BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.

BMW F 800 GS.



BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.



BMW F 700 GS.

BMW F 700 GS.



BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.

BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.

BMW F 800 GS.





BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.  
BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.



BMW F 800 GS.